

Zur Einführung

Im Archiv der Franckeschen Stiftungen befinden sich etwa 1.550 handschriftlich überlieferte Selbstzeugnisse der Frühen Neuzeit, die im Rahmen eines fast vierjährigen DFG-Projekts am Studienzentrum August Hermann Francke digitalisiert und vertieft erschlossen worden sind. Der Workshop bezieht sich explizit auf die neu erschlossenen Quellen und fragt nach deren Relevanz für die interdisziplinäre Frühneuzeit-Forschung. Er ist als Arbeitsgespräch angelegt und versammelt Expert/innen unterschiedlicher Fachdisziplinen, die wissenschaftliche Fragestellungen und Themen identifizieren und diskutieren, die sich auf die Selbstzeugnisse aus dem Stiftungsarchiv beziehen.



Workshop zu dem DFG-Projekt »Erschließung und Digitalisierung von Selbst-/Lebenszeugnissen der Frühen Neuzeit«



Tagungsort
Franckesche Stiftungen
Franckeplatz 1, Historisches Waisenhaus (Haus 1)
06110 Halle

Kontakt
Franckesche Stiftungen
Studienzentrum August Hermann Francke
Dr. Britta Klosterberg
klosterberg@francke-halle.de
0345/2127-411 (-412)

Stabsstelle Forschung
Prof. Dr. Holger Zaunstöck
zaunstoeck@francke-halle.de
0345/2127-473 (-412)

Gefördert durch
DFG Deutsche
Forschungsgemeinschaft



Interdisziplinäres Arbeitsgespräch

21.–23. Juli 2021

Mittwoch, 21. Juli 2021

14.00	Begrüßung <i>Thomas Müller-Bahlke</i> Direktor der Franckeschen Stiftungen	09.30
14.15	Das DFG-Projekt Ausgangslage, Ziele, Quellen <i>Britta Klosterberg, Halle</i>	09.55
14.45	Die Realisierung des Projekts <i>Karsten Hommel, Sabrina Mögelin, David Löblich, Jürgen Gröschl, Halle</i>	10.15
15.15	Diskussion	
15.45	Pause	10.45
16.15	Pietistische Selbst- und Lebenszeugnisse <i>Markus Matthias, Amsterdam</i>	11.00
16.45	Kommentar <i>Pia Schmid Frankfurt/M.</i>	
17.00	Diskussion	
18.00	Öffentlicher Abendvortrag Die Erforschung frühneuzeitlicher Selbstzeugnisse: Herangehensweisen, Themen, Erfassung <i>Kaspar von Greyerz, Bern</i>	
18.45	Diskussion	12.00
ab 19.15	Empfang im Lindenhof	12.30

Donnerstag, 22. Juli 2021

	Interne Anstaltsorganisation und Traditionsbildung Dokumente von August Hermann Francke und dem Personal des Halleschen Waisenhauses <i>Britta Klosterberg, Jürgen Gröschl, Halle</i>	09.30
	Diskussion	09.55
	Pause	10.15
	Seminar »Pietistische Erfahrungsräume« im Modul »Geschichtskultur« von Andreas Pečar, MLU, und Holger Zaunstöck, Franckesche Stiftungen	
	Einführung <i>Holger Zaunstöck</i>	10.45
	Das Diarium des Peter Brunnholtz 1744/1745 / Amerika <i>Adrian Grave</i>	11.00
	Der Lebenslauf von Christian Zierold / Russland <i>David Löblich</i>	
	Tagebuch eines »Nationalarbeiters« in der Mission / Indien <i>Steven Reinhardt</i>	
	Das Reisetagebuch August Hermann Niemeyers / Altes Reich <i>Paula Göbel-Lange</i>	
	Diskussion	12.00
	Pause	12.30
	Tagebücher und Reisetagebücher, Teil 1 Distanzerfahrungen und Aneignungsstrategien in missionarischen Selbstzeugnissen: Die Dänisch-Hallesche Mission in Südindien <i>Heike Liebau, Halle/ Berlin</i>	14.00
	Kommentar <i>Ulrike Gleixner, Wolfenbüttel</i>	14.25
	Diskussion	14.35
	Pause	15.00
	Die Reiseberichte des Institutum Judaicum 1730-1739 (AFSt/H K 45-64) <i>Christoph Rymatzki, Jena</i>	15.30
	Kommentar <i>Michaela Schmölz-Häberlein, Eichstätt</i>	15.55
	Diskussion	16.05

16.30	Selbstzeugnisse und ihre Bearbeitung mit den Methoden der Digital Humanities Building a Digital Framework for the Moravian Lives Project: Digitization, Transcription, Annotation, Visualization <i>Katherine Faull, Halle USA</i>
16.55	Kommentar <i>Katrin Moeller, Halle</i>
17.05	Diskussion
17.30	Begleitprogramm Führung durch die Jahresausstellung »Heilen an Leib und Seele. Medizin und Hygiene im 18. Jahrhundert« <i>Holger Zaunstöck, Halle</i>

Freitag, 23. Juli 2021

09.00	Tagebücher und Reisetagebücher, Teil 2 Selbstzeugnisse Hallescher Pastoren aus Pennsylvania <i>Mark Häberlein, Bamberg</i>
09.25	Kommentar <i>Alexander Pyrges, Würzburg</i>
09.35	Diskussion
10.00	Seetagebücher <i>Julia Schmidt-Funke, Leipzig</i>
10.25	Kommentar <i>Markus Berger, Bamberg</i>
10.35	Diskussion
11.00	Pause
11.30	Abschlussdiskussion